

Neue Doppelspitze am Dresdner Institutsteil des Fraunhofer IIS



Seit dreizehn Jahren verantwortet Prof. Dr. Peter Schneider die Leitung des Dresdner Institutsteils Entwicklung Adaptiver Systeme EAS, der zum Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS gehört. Seit dem 1. Januar 2024 wird die Leitung des Hauses verstärkt durch den Elektrotechnik-Ingenieur Dr. Wolfgang Felber.

Mit **Wolfgang Felber** ergänzt seit Jahresbeginn ein erfahrener Fraunhofer IIS-Forscher die Leitung des Fraunhofer IIS/EAS in Dresden. Seit 2009 ist er in verschiedenen fachlichen Disziplinen und Funktionen am Institut tätig, zuletzt als Abteilungsleiter für satellitenbasierte Lokalisierungssysteme in Nürnberg. Ein Höhepunkt seiner bisherigen Laufbahn ist die Auszeichnung mit dem »Joseph-von-Fraunhofer-Preis« für herausragende wissenschaftliche Leistungen im Jahr 2020 für eine anwendungsnahe Lösung zur täuschungssicheren Satellitennavigation. In seiner neuen Funktion am Dresdner Institutsteil EAS blickt Felber mit Spannung auf die anstehenden Aufgaben: »Unser Institutsteil bietet ein vielfältiges Spektrum an zukunftssträchtigen Forschungsthemen – vom Entwurf elektronischer Systeme in neuesten Halbleitertechnologien bis zur Digitalisierung von Produktionsprozessen. Ich möchte meine Erfahrungen einbringen, um diese Themen auch perspektivisch passgenau auf die Anforderungen der Wirtschaft auszurichten und durch Synergien und Kooperationen neue Potenziale zu heben.«

Diese Ziele wird er gemeinsam mit Peter Schneider verfolgen. Der langjährige Leiter des Institutsteils ist im vergangenen Jahr zusätzlich zum Professor am Institut für Feinwerktechnik und Elektronik-Design der Technischen Universität Dresden berufen worden. In seiner Fraunhofer-Funktion war er unter anderem an

der Vorbereitung und inhaltlichen Ausgestaltung der Forschungsfabrik Mikroelektronik Deutschland (FMD) beteiligt, dem weltweit führenden Forschungsverbund für Anwendungen und Systeme der Mikro- und Nanoelektronik. »Ich freue mich sehr auf die Impulse und frischen Ideen, die Wolfgang Felber mit in unser Haus bringen wird. Gemeinsam möchten wir die Gestaltungsmöglichkeiten, die anwendungsorientierte Forschung bietet, optimal nutzen und auch über meine Lehrtätigkeit hinaus die Vernetzung mit der TU Dresden weiter ausbauen. Als Leitungsteam werden wir zusammen die nachhaltige Entwicklung unseres Forschungsportfolios vorantreiben.« Institutsleiter Prof. Dr. Albert Heuberger fügt hinzu: »Es ist äußerst wertvoll, sich ergänzende Facetten für das gemeinsame Ziel einzubringen, um unseren Dresdner Institutsteil auch in Zukunft zu einer unentbehrlichen Größe im sächsischen Forschungsumfeld zu machen. Wir stärken damit den fachlichen Austausch über unsere Bereiche hinweg.«